

Zeugnisausgabe für Schulabschlüsse an der Volkshochschule

60 Absolventen auf dem zweiten Bildungsweg erfolgreich

Oberbürgermeister Rico Badenschier hat die 60 Absolventinnen und Absolventen der Volkshochschule, die in diesem Schuljahr erfolgreich ihren Schulabschluss auf dem zweiten Bildungsweg nachgeholt haben, zur Zeugnisausgabe am 27. Juni herzlich beglückwünscht: „Schulabschlüsse sind die Brücke zu einer erfolgreichen Berufsausbildung und Berufspraxis. Damit leistet die Volkshochschule Schwerin einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit. Dass wir jungen Menschen diese zweite Chance nach dem regulären Schulbesuch bieten, ist wichtig. Das zeigen u. a. die deutlich gestiegenen Teilnehmer- und Absolventenzahlen“, sagte Oberbürgermeister Rico Badenschier. Als Jahrgangsbeste zeichnete der Oberbürgermeister Michael Zein und Ben Jürgensen aus, die den Kurs für die „Mittlere Reife“ mit dem Prädikat „Sehr gut“ absolvierten. Das beste Ergebnis bei den Abschlüssen zur Berufsreife erzielte Firoz Akbari, der mit dem Prädikat „Sehr gut“ abschloss. „Der Erwerb eines Schulabschlusses auf dem zweiten Bildungsweg ist



Oberbürgermeister Rico Badenschier (rechts) übergab die Zeugnisse an die Jahrgangsbesten Michael Zein (3. v.r.) und Ben Jürgensen (2. v.l.) © LHS

anspruchsvoll. Es zeugt von großer persönlicher Reife, Ausdauer und Leistungsbereitschaft, hier erfolgreich zu sein. Alle, die heute ihr Zeugnis bekommen, haben daher allen Grund, stolz zu sein“, so Badenschier. 23 Frauen und 16

Männer im Alter zwischen 18 und 31 Jahren erhielten ihr Mittlere Reife-Zeugnis, das dem Realschulabschluss der allgemeinbildenden Schulen gleichwertig ist. Das Berufsreife-Zeugnis erhielten 21 Absolventen, von denen die Älteste 29 und die

Jüngste 17 Jahre alt sind. Jeder vierte Absolvent mit Realschulabschluss hatte einen Migrationshintergrund, bei der Berufsreife sogar jeder Dritte. „Die Volkshochschule übernimmt hiermit eine wichtige Integrationsfunktion und erleichtert den Zugang zu den in Deutschland so wichtigen Schulabschlüssen und damit in den Arbeitsmarkt“, würdigte der Verwaltungschef die Arbeit der kommunalen Bildungseinrichtung. Absolvent Firoz Akbari ist erst 23 Jahre jung, stammt aus Afghanistan und untermauerte seine guten Deutschkenntnisse mit dem Sprachniveau Abschluss „B2“. Mittels solider Deutschkenntnisse und viel Engagement und Fleiß gelang es ihm, sich den besten Abschluss des Jahrgangs zu erarbeiten.

Auch für das kommende Schuljahr gibt es zahlreiche Interessenten. Für die vier Klassen zum Abschluss der 10. Klasse liegen bereits 119 Anmeldungen, davon 16 auf der Warteliste, vor. Für die Berufsreife haben sich 47 Interessenten angemeldet. Für diesen Abschluss sind noch Anmeldungen bis zum 29. Juli 2019 möglich.